



INTERKULTURELLE WOCHEN

Homepage - ARCHIV der Interkulturellen Woche

2008 und 2009

Bundesweite Auftaktveranstaltung zur Interkulturellen Woche 2009 im München

Den Auftakt der feierlichen Eröffnung bildet ein ökumenischer Gottesdienst in der griechisch-orthodoxen Allerheiligenkirche. Im Anschluss laden der Ökumenische Vorbereitungsausschuss und die Stadt München zu einem Empfang im Alten Rathaus ein. Hauptredner der Veranstaltung wird der Schriftsteller und promovierte Islamwissenschaftler Navid Kermani sein.

Aktuelle Materialien für die IKW 2009 können bestellt werden

Ab sofort können Sie online Ihre Materialien für die Interkulturelle Woche 2009 [bestellen](#). Ab Ende Mai werden diese geliefert. Auf unserer [Startseite](#) sehen Sie das zentrale Plakat zur Interkulturellen Woche 2009. [Das Materialheft](#) können Sie hier herunterladen.

Vorbereitungstagung 2009

Die bundesweite Vorbereitungstagung zur Interkulturellen Woche 2009 findet am 6./7. Februar 2009 im FFFZ in Düsseldorf statt. Den Tagungsflyer und die Anmeldung finden Sie [hier](#).

Motto 2009: "Misch mit!"

Das Motto ist eine Aufforderung an alle, die in Deutschland ihren Lebensmittelpunkt haben, sich "einzumischen". Entsprechend zu dem Motto wird ein Plakat zur Interkulturellen Woche 2009 entwickelt, welches wir Ihnen gemeinsam mit den weiteren Materialien im Frühjahr 2009 vorstellen.

[Pressemitteilung des ÖVA vom 26.09.2008: Interkulturelle Woche – deutschlandweites Zeichen für Vielfalt und gegen Rechts](#)

Die Vorsitzende des vom Rat der Evangelischen Kirche Deutschlands, der Deutschen Bischofskonferenz und der Griechisch-Orthodoxen Metropolie in Deutschland eingesetzten Vorbereitungsausschusses, Gabriele Erpenbeck, erwartet von der Interkulturellen Aktionswoche „ein deutliches Signal gegen Rechts. Jede Veranstaltung für ein gleichberechtigtes Zusammenleben in unserer Gesellschaft ist ein wichtiger Baustein, der die Grundlagen von Demokratie und Menschenwürde in Deutschland festigt“, sagte Frau Erpenbeck anlässlich der bundesweiten Eröffnung in Schwerin.

Bundesweite Eröffnung der IKW 2008 in Schwerin: Pressegespräch

Hier können Sie die [Einladung](#) an die Presse zum Gespräch einsehen und erhalten Informationen über die [Eröffnungsveranstaltung\(en\)](#).



INTERKULTURELLE WOCHEN

„Weiterer Aufschiebung der Aufnahme von Flüchtlingen unverantwortlich“ PM vom 23.09.2008 der EKD

Bevollmächtigter des Rates der EKD appelliert an EU-Minister: "Angesichts der katastrophalen Zustände im Irak und der ausweglosen Lage der Menschen, die in so genannte Erstaufnahmestaaten wie Syrien oder Jordanien geflohen sind, sei ein weiterer Aufschiebung der Aufnahme irakischer Flüchtlinge in Europa nicht mehr zu rechtfertigen." Hier die [Pressemitteilung](#)

Der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz hat die Aufnahme von Christen aus dem Irak in Deutschland gefordert.

23.09.2008: „Wir haben eine Verpflichtung, diesen Menschen zu helfen“, sagte der Freiburger Erzbischof Robert Zollitsch am Montag in Fulda. Angehörige verschiedener Minderheiten, die während des Krieges geflohen seien und jetzt rechtlos in Nachbarländern wie Syrien und Jordanien lebten, bräuchten Hilfe. [Quelle](#)

Der neueNewsletter zur Interkulturellen Woche im September 2008!

Hier können Sie den [aktuellen Newsletter](#) mit vielen Informationen z.B. zu Eröffnungen, Veranstaltungen, Tagungen einsehen.

Das Wort zum Sonntag am 20.09.2008 : Die Interkulturellen Woche

Erfreulich ist, dass das [Wort zum Sonntag von Frau Barbara Manterfeld-Wormit](#), sich auf die Interkulturelle Woche 2008 bezog. Es wurde in der ARD am Samstagabend, den 20.09.2008, ausgestrahlt. Frau Manterfeld-Wormit verwendet das zentrale Plakate "Die Gartenzwerge" als Aufhänger für ihre Ansprache.

PM der Kirchen am 16.09.2008 zur Eröffnung 2008

Die von der EKD und der DBK am 16. September 2008 herausgegebene Pressemitteilung können Sie [hier](#) einsehen.

Zahlreiche Programme zur Interkulturellen Woche 2008 eingetroffen

Das Spektrum an Veranstaltungen im Rahmen der Interkulturellen Woche ist sehr sehr breit. Es werden in vielerlei Formaten und für alle Generationen vielseitige Programmangebote gemacht. Auch der [Tag des Flüchtlings](#), der im Rahmen der Interkulturellen Woche am Freitag, den 3. Oktober 2008, stattfindet, wird in vielen Städten begangen, insbesondere mit dem Thema "Die Situation an den EU-Aussengrenzen". Sind Sie neugierig geworden? Dann schauen Sie in den Einträgen in unsere [Online-Datenbank](#) unter Ihrer Stadt bzw. in ihrem Bundesland nach.

Das Gemeinsame Wort der Kirchen 2008

Im Blick auf den europäischen Kontext nehmen die Vertreter der Kirchen die Entwicklung des Flüchtlingsschutzes mit Sorge zur Kenntnis. Es erscheine so, "als ob sich Europa seiner Verantwortung für Flüchtlinge in erheblichem Umfang entziehe und diese um so stärker den Staaten in armen Teilen der Welt aufbürde". Kritisch äußern sich weiterhin zu einigen im letzten Jahr getroffenen gesetzlichen Regelungen wie der zum Bleiberecht und zum Ehegattennachzug. Das komplette [Gemeinsame Wort](#) können Sie hier einsehen. Die [Pressestellen der Evangelischen](#)



INTERKULTURELLE WOCHEN

[Kiche in Deutschland](#) und der [Deutschen Bischofskonferenz](#) haben dazu folgende Pressemitteilung am 30. Mai 2008 veröffentlicht

Aktuelle Materialien 2008

Ab sofort können Sie online Ihre Materialien für die Interkulturelle Woche 2008 [bestellen](#). Ab Anfang Juni werden diese geliefert. Neu ist, dass Sie eine Bestätigungs-E-Mail erhalten.

Auf unsere [Startseite](#) sehen Sie das zentrale Plakat zur Interkulturellen Woche 2008. Die [Postkartenserie](#) können Sie sich auf der Folgeseite anschauen.

Download

In der [Rubrik Download](#) stehen derzeit das Logo der Homepage in verschiedenen Formaten zur Verfügung sowie das Plakat 2008 und die Postkartenserie 2008.